



| | | |
|--|-----------------|------------------|
| STELLUNGNAHME zum Antrag | Vorlage Nr.: | 2019/0123 |
| CDU-Gemeinderatsfraktion | Verantwortlich: | Dez. 2 |
| Stärkung der kulturellen Zusammenarbeit mit Nancy | | |

| Gremium | Termin | TOP | ö | nö |
|--------------------|-------------------|-------------|----------|----|
| Gemeinderat | 26.03.2019 | 30.1 | X | |

Kurzfassung

Die Stadtverwaltung, die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH und die Stiftung Centre Cultural Franco-Allemand werden die bereits bestehenden Kooperationen in der kulturellen Zusammenarbeit mit Nancy stärken und für weitergehende Vorhaben konzeptionelle und kalkulatorische Überlegungen fortsetzen.

| Finanzielle Auswirkungen | Gesamtkosten der Maßnahme | Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.) | Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen) |
|--|--------------------------------------|--|---|
| Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | müssen mit Konzept kalkuliert werden | | |
| Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen: <input type="checkbox"/> Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik) <input checked="" type="checkbox"/> Umschichtungen innerhalb des Dezernates <input type="checkbox"/> Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu | | | |
| IQ-relevant | X | Nein | Ja |
| Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO) | X | Nein | Ja |
| Abstimmung mit städtischen Gesellschaften | | Nein | X |
| Korridor-thema: durchgeführt am abgestimmt mit KMK, KTG | | | |

- 1. Die Stadtverwaltung erarbeitet ein Konzept zur Organisation gemeinsamer Kulturwochenenden mit der Stadt Nancy. Dabei sollen insbesondere Veranstaltungen eingeplant werden, bei denen sich die Unterschiede der französischen und der deutschen Sprache nicht hemmend auf den Erfolg auswirken.**

Das Kulturbüro des Kulturamtes hat unmittelbar im Nachgang zum gemeinsamen Treffen der Gemeinderäte aus Karlsruhe und Nancy im Juli des vergangenen Jahres erste Gespräche zur Stärkung der kulturellen Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Nancy geführt. Daraus resultierten Aktivitäten wie gegenseitige Veröffentlichungen von Kultur- oder Highlight-Veranstaltungen und die Vorstellung der neuen Leiterin der Stiftung Centre Culturel Franco-Allemand Karlsruhe in Nancy.

Zur Organisation von gemeinsamen Kulturwochenenden mit der Stadt Nancy wurden ebenfalls erste Gespräche geführt. Die Organisation eines solchen Angebots würde zusätzliche Ressourcen erfordern (siehe auch Ziffer 3).

- 2. Die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH erarbeitet ein Konzept, wie die Stadt Nancy auf Karlsruher Messen aus dem Bereich Kunst und Kultur eingebunden werden kann. Dies gilt insbesondere für die Messen LOFT, art Karlsruhe und die Karlsruher Bücherschau, da ähnlich gelagerte Messen in Nancy stattfinden.**

Die Karlsruher Messe- und Kongress GmbH (KMK) steht zu den Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit der Stadt Nancy in engem Kontakt mit dem Arbeitskreis Städtepartnerschaften/

Partnerschaften der Stadtverwaltung, in dem sich Karlsruher Akteure unter Federführung des Hauptamts regelmäßig austauschen. Die KMK berücksichtigt die Stadt Nancy bereits heute bei Messen und Veranstaltungen. So bietet die KMK Akteuren aus Nancy regelmäßig die Gelegenheit, als Aussteller an Messen und Veranstaltungen teilzunehmen, und lädt themenbezogen Besucherdelegationen aus Nancy zu ihren Messen ein.

Für eine verstärkte Einbindung der Stadt Nancy in Messen aus dem Bereich Kunst und Kultur der KMK eignen sich die art KARLSRUHE und die LOFT, eher kulturferner sind die offerta sowie die INVENTA/RendezVino. Die Karlsruher Bücherschau ist keine Messe der KMK. Sie wird vom Landesverband Baden-Württemberg des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet.

Auf der art KARLSRUHE haben sich erstmalig in diesem Jahr die Musées de Nancy mit einem Stand in der Halle 1 auf der sogenannten Museumsmeile präsentiert. Diese Beteiligung soll im kommenden Jahr fortgesetzt werden.

Die LOFT - Das Designkaufhaus ist eine Messe, auf der alle Bereiche der Gestaltung - aus Werkstätten, Designstudios über Manufakturen bis hin zum Atelier für Kunsthandwerk - vertreten sind. Neben handgefertigten Unikaten findet sich auf der LOFT junges serielles Design. Aussteller der LOFT sind insbesondere Gestalter und Designer aus den Bereichen Mode, Accessoires, Wohnen und Lifestyle. Eine Beteiligung von Nancy wäre im Rahmen einer größeren Gemeinschaftspräsentation beispielsweise der Kreativ-Szene Nancys denkbar. Erfolgversprechend ließe sich diese möglicherweise mit einer organisatorischen Begleitung durch die Stadtverwaltungen Nancys und Karlsruhes gestalten.

Auch INVENTA und RendezVino wurden bereits in der Vergangenheit von Delegationen aus Nancy besucht. Aussteller aus Nancy haben bereits in der Vergangenheit die Gelegenheit genutzt, auf der parallel zur INVENTA stattfindenden RendezVino als Messe für Wein, Genuss und Tasting lokale Spezialitäten zu präsentieren.

Die offerta Karlsruhe als Einkaufs- und Erlebnismesse für die ganze Familie präsentiert in der Halle 1 das Thema Freizeit & Mobilität. In diesem Rahmen werden Urlaubs- und Freizeitdestinationen vorgestellt. Die Stadt Nancy könnte sich in diesem Zusammenhang als Tourismusziel präsentieren und die Möglichkeiten für Kurzurlaube und Reisen nach Nancy und Umgebung promoten. Mit der Laufzeit der offerta ist ein hoher Personaleinsatz verbunden. Die Erfahrung der KMK hat gezeigt, dass für eine erfolgreiche Einbindung der Stadt Nancy auf der offerta eine Unterstützung der Stadt Karlsruhe erforderlich ist, die beispielsweise mit ihrer Präsentation von Karlsruhe hierfür den Rahmen bieten könnte.

Das Kulturbüro des Kulturamtes hat die Teilnahme der Museen aus Nancy zur art KARLSRUHE in diesem Jahr angestoßen und die Realisierung unterstützt. Die Rückmeldungen der Kolleginnen aus Nancy zum Aufenthalt während der diesjährigen art KARLSRUHE sind ausgesprochen positiv, der Wunsch nach Fortsetzung im nächsten Jahr ist vorhanden. Für eine ständige organisatorische Betreuung und Begleitung etwaiger Teilnehmenden aus Nancy auf Karlsruher Messen müssten die erforderlichen personellen Ressourcen in der Verwaltung geschaffen werden.

3. Wenn es möglich ist, werden das Goethe-Institut und das Centre Culturel Franco-Allemand in diese Vorhaben eingebunden.

Eine Einbindung von Goethe Institut Nancy und Stiftung Centre Culturel Franco-Allemand Karlsruhe ist grundsätzlich sehr gut möglich und zu begrüßen. Beide Institutionen sind wichtige Partner in der deutsch-französischen Kulturarbeit. Sie stehen ohnehin untereinander im guten Kontakt und haben bereits allgemein Kooperationen für die Zukunft vereinbart.

Daher wäre denkbar, die Stiftung Centre Culturel Franco-Allemand mit der Organisation der unter Ziffer 1 genannten Kulturwochenenden gegen eine entsprechende finanzielle Vergütung zu beauftragen. Dabei sind die Strukturen in Nancy zu beachten. Das Goethe Institut in Nancy, eine von der Stadt Nancy unabhängige, deutsche Einrichtung, könnte als assoziierter Partner in der Werbung unterstützen. In Karlsruhe könnte auch die KTG Karlsruhe Tourismus GmbH unterstützend tätig werden.